

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**Arbeitsbelastung von Lehrkräften**

Anfrage des Abgeordneten Kai Seefried (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 06.08.2015

Niedersächsische Lehrerverbände beklagen, dass die Arbeitsbelastung der Lehrkräfte hoch ist. Die von der rot-grünen Landesregierung beschlossene Erhöhung der Unterrichtsverpflichtung für Gymnasiallehrkräfte hat ab August 2014 zu einer weiteren Arbeitsverdichtung beigetragen. In einem Urteil des Obergerichts Lüneburg vom 9. Juni 2015 wurde diese Erhöhung für unrechtmäßig erklärt. Ältere niedersächsische Lehrkräfte aller Schulformen werden außerdem dadurch zusätzlich belastet, dass die von der damaligen SPD-Kultusministerin Jürgens-Pieper zugesagte Altersermäßigung von der heutigen rot-grünen Landesregierung nicht wie versprochen umgesetzt wurde.

1. Wie viel Prozent aller niedersächsischen Lehrkräfte haben in den letzten fünf Schuljahren mit voller Unterrichtsverpflichtung bis zum Erreichen der Altersgrenze gearbeitet (bitte nach Schuljahren und Schulformen getrennt darstellen)?
2. Wie viel Prozent aller niedersächsischen Lehrkräfte haben in den letzten fünf Schuljahren freiwillig in Verbindung mit Gehaltseinbußen ihre Unterrichtsverpflichtung reduziert (bitte nach Schuljahren und Schulformen getrennt darstellen)?
3. Wie viel Prozent aller niedersächsischen Lehrkräfte sind in den letzten fünf Schuljahren nicht bis zur Altersgrenze im Schuldienst geblieben (bitte nach Schuljahren und Schulformen getrennt darstellen)?
4. Aus welchen Gründen sind Lehrkräfte in den letzten fünf Schuljahren vorzeitig aus dem Schuldienst ausgeschieden (bitte für jede Fallgruppe nach Schuljahren und Schulformen getrennt die absolute Zahl angeben)?
5. Wie viele Lehrkräfte haben bisher das neu eingeführte Altersteilzeit-Blockmodell der jetzigen Landesregierung für sich gewählt und angenommen (bitte nach Schulformen getrennt darstellen)?

(Ausgegeben am 11.08.2015)